



KOBALT-Testpapier

zum Schnellnachweis von Kobalt

Farbreaktion:

Das weiße Testpapier verfärbt sich bei Berührung mit Kobalt(II)-Ionen blau.

Gebrauchsanweisung:

Man bringt einen Tropfen der zu prüfenden mineralischen Lösung ($\text{pH} < 1$) auf das Testpapier. Bei Anwesenheit großer Mengen Kobalt(II)-Ionen entsteht ein blauer Fleck, bei kleinen Mengen ein blauer Ring.

Empfindlichkeitsgrenze: 25 mg/l Co^{2+}

Störungen:

verursachen Eisen und Kupfer.

Eisen(III)-Ionen in großen Mengen bilden einen rotbraunen Fleck, der jedoch nach wenigen Sekunden wieder verschwindet.

Kupfer(II)-Ionen erscheinen als brauner Ring. Nach etwa 3 bis 5 Minuten können jedoch auch geringe Mengen Kobalt neben viel Kupfer erkannt werden, weil der blaue Kobalt-ring innerhalb des braunen Kupferinges erscheint und letzteren teilweise überlagert. Im Zweifelsfalle tropft man neben der Untersuchungslösung eine reine Kupfer(II)-Lösung auf.